

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

kurz vor dem Jahreswechsel möchten wir die Zeit nutzen, um gemeinsam mit Dir auf ein turbulentes und doch erfolgreiches Kitajahr 2018 zu blicken.

Als Reaktion auf die Großdemo der **GEW BERLIN** gemeinsam mit den Berliner Eltern vom 26.05.2018 fand endlich ein öffentliches Gespräch mit der für Bildung zuständigen Senatorin Sandra Scheeres am 29.06.2018 statt. Thema war die **Erzieher*innen-Krise** im Land Berlin. **Die GEW BERLIN hat es gemeinsam mit verschiedenen Bündnispartnern** und durch viele Aktionen (Diskussionsveranstaltungen, Krisendemo und Gesprächen mit Dachverbänden verschiedener Kita-Träger) geschafft, dass sich alle AktEure der Berliner Bildungslandschaft gemeinsam mit Frau Scheeres in einem offenen Gespräch über die aktuelle Situation und die dringend benötigten Lösungsansätze zur Behebung der Erzieher*innen-Krise austauschen:

<https://www.gew-berlin.de/21019.php>

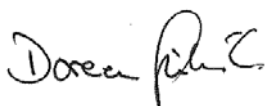
Daraus wurde ein regelmäßiger Dialog mit allen AktEuren der Berliner Kitalandschaft abgeleitet und ein weiteres **Krisengespräch für den Februar 2019** angesetzt. Wir bleiben dran!

An dieser Stelle bitten wir Dich auch darum, die Initiative Kita Krise Berlin **#alliwantforchristmas** zu unterstützen: <https://kitakriseberlin.org/>

Zu betonen ist unser Erfolg beim **Erhalt der geplanten Personalverbesserungen**. Denn trotz extremen Personalnöten wurden die verabredeten Personalrichtwerte jeweils zum 01.01.2018 und zum 01.08.2018 erhöht. Auch für das Jahr **2019 sind weitere Personalverbesserungen** sowohl für den U3-Bereich als auch beim Leitungsschlüssel verbindlich geplant:

<https://www.gew-berlin.de/13484.php>

Um dies umzusetzen sah sich die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie jedoch gezwungen, das **Fachkräftegebot erneut abzusenken**. Natürlich kritisieren wir diese Entwicklung scharf, denn um mehr Menschen in das Kitasystem zu locken, bedarf es Anreize wie einer besseren Bezahlung oder attraktivere Arbeitsbedingungen. Auch die leidige Diskussion um die Absenkung der Zugangsvoraussetzungen zur Erzieher*innenausbildung müssen endlich ein Ende haben. Nur mit den höchsten Zugangsvoraussetzungen haben wir gegenüber den Arbeitgebern eine Verhandlungsgrundlage auf Augenhöhe. Denn die Höhe des Gehalts hängt unmittelbar mit dem Ausbildungsniveau zusammen. Mit der Absenkung von Qualitätsstandards werden wir diese Verhandlungen im Gegenteil verlieren und zukünftige Kolleg*innen gleich mit.



Doreen Siebern
Vorsitzende GEW BERLIN

Im Januar 2019 startet die Tarifrunde für den Tarifvertrag der Länder. Es geht um eine deutliche Erhöhung der Entgelte, konkret fordern wir die wert- und inhaltsgleiche Übertragung der Tabellenentgelte des TVöD auf den TV-L damit die Lücke endlich geschlossen wird.

Um erfolgreich zu sein, werden wir diese Forderungen auch auf die Straße bringen müssen. Geschenke wird es keine geben. Organisiert Euch in Euren Teams, beteiligt Euch aktiv, wenn wir auf die Straße rufen. Tragen wir gemeinsam unseren Teil zur **Aufwertung des Sozial- und Erziehungsdienstes** bei. **Am 21.01.2019 werden die Gewerkschaften den Arbeitgebern die Forderungen übergeben.**

Kolleg*innen, die bei einem freien Träger der Jugendhilfe beschäftigt sind bitten wir darum, sich mit den Arbeitskämpfen zu solidarisieren und nach Kräften mit zu unterstützen. Auch ihr werdet von den Tarifverhandlungen profitieren. Über den genauen Ablauf der Tarifverhandlungen werden wir Euch zeitnah berichten.

Weitere Ankündigungen:

- ☆ 21. 01. 2019: Auftakt zu den Tarifverhandlungen
- ☆ 07. 03. 2019 / 14. 03. 2019: Fit for the Job – Infoveranstaltung für werdende Erzieher*innen

Weitere Infos hier:

<https://www.gew-berlin.de/4426.php>

Auszug aus unserem Seminarplan für 2019:

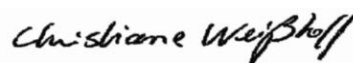
- ☆ 20. 03. 2019: Sprachförderung U3
- ☆ 28. 03. 2019: Entwicklungsgespräche wertschätzend führen
- ☆ 03. 04. 2019: Partizipation in Kita
- ☆ 08. / 09. 04. 2019: Anleiten im Praktikum

Weitere Infos hier:

<https://www.gew-berlin.de/296.php>

Wir wünschen Dir und Deiner Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und einen erholsamen Jahreswechsel und freuen uns darauf, mit Dir gemeinsam in das neue Jahr zu gehen.

Es gibt viel zu tun!



Christiane Weißhoff
VB Kinder-, Jugendhilfe und Sozialarbeit